

Gemeinde Buchbrunn



Mitteilungen der Gemeinde – kein Amtsblatt

Amtliche Bekanntmachungen, Satzungen und Verordnungen werden in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Kitzingen, 97318 Kitzingen, Friedrich-Ebert-Straße 5, niedergelegt und durch Aushang an der Amtstafel der Gemeinde Buchbrunn bekannt gegeben.

Mitteilungen der Gemeinde - Oktober 2024

Bürgersprechstunde des Bürgermeisters

Wöchentliche Bürgersprechstunde des Bürgermeisters im Rathaus:

DIENSTAG von 18:00 bis 19:30 Uhr

Gemeinde Buchbrunn, Hauptstr. 13, 97320 Buchbrunn

Tel. 9166-0 (VG), **4035 (Rathaus)**, 24845 (Bgm.), Fax: 9166-150 (VG)

Öffnungszeiten der Verwaltungsgemeinschaft Kitzingen

Montag bis Freitag: 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr, nachmittags nur mit Terminvereinbarung

Telefon: 09321 - 9166-0 Telefax: 09321 - 9166-150

E-Mail: info@vgem-kitzingen.de

Weitere Informationen finden Sie unter www.vgem-kitzingen.de

Die nächste Gemeinderatssitzung findet statt am:

DO, den 24.10.2024

um 20 Uhr im Rathaus

Mitteilungsblatt Buchbrunn

Beiträge für das Mitteilungsblatt bitte an Martina Penka, martina.penka@t-online.de, Telefon 23941.

Die **November**-Ausgabe erscheint ca. am

DI, den 05.11.2024,

Redaktionsschluss:

DO, den 31.10.2024.

Adventsmarkt 2024

Für dieses Jahr ist wieder ein Adventsmarkt in Planung:

am Samstag, den 30.11.2024

Wer sich gerne an der Planung beteiligen möchte oder eine Idee für ein

Angebot hat, kommt bitte am **Dienstag, den 08.10.24 um 19:30 Uhr**

ins **Rathaus** in den Sitzungssaal

oder meldet sich beim Ersten Bürgermeister Hermann Queck, Tel. 09321-4035

oder bgm.buchbrunn@gmx.de

oder bei Michael Weidenbach, Tel. 09321-5050.

Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes



Bayerisches Rotes Kreuz Der nächste Termin: **MI, 09.10.2024**

Rotes Kreuz

16:00 - 20:30 Uhr im Stadtteilzentrum, Königsberger Str. 11, 97318 KT

- Terminreservierung für kürzere Wartezeiten und einen reibungslosen Ablauf online möglich.
- Wir haben einen Online-Test entwickelt, bei dem die wichtigsten Kriterien zur Spendezulassung abgefragt werden.
- Freuen Sie sich auf einen köstlichen Imbiss nach der Blutspende.

Aus der Sitzung des Gemeinderates am 29.08.2024

In der ersten Sitzung nach der Sommerpause beschäftigte sich der Gemeinderat mit den eingegangenen Einwänden und Stellungnahmen zum Bebauungsplan „Hühnerberg“ und den zugehörigen Änderungen im Flächennutzungsplan. Die Ratsrunde folgte der Empfehlung von Bürgermeister Hermann Queck, den vom beauftragten Planungsbüro Arz Ingenieure im Plan abgewogenen und eingearbeiteten Stellungnahmen zu folgen. Mit jeweils einer Gegenstimme wurden die Änderungen festgestellt und zur Satzung erhoben.

In einer Bauvoranfrage ging es um die Erweiterung eines Wohnhauses in der Neubaustraße. Der Gemeinderat stellte seine Zustimmung zur Überschreitung der Baugrenzen in Aussicht.

Einem Bauantrag Am Schelm wurde zwar zugestimmt, jedoch muss eine straßenseitige Stütze für das Carport um einen Meter zurückgesetzt werden.

Der Erweiterung zweier bestehender Wohnungen in der Hofstraße mit teilweiser Nutzungsänderung konnte zugestimmt werden, da sich die Außenansicht nicht verändert.

Weitere Themen am Ratstisch waren:

- Die Feuerwehirsirene wird für digitale Alarmierung ertüchtigt. Die Gesamtkosten von 3.030 Euro werden bezuschusst, die Gemeindekasse muss 849 Euro tragen. Der Gemeinderat stimmte zu.
- Für eine Orgelhauptreinigung in der katholischen Kirche lag ein Zuschussantrag des Pastoralen Raums Kitzingen mit der Bitte um Bezuschussung der fachgerechten Schimmelbeseitigung vor. An den Kosten von 14.875 Euro beteiligt sich die Gemeinde mit 2.000 Euro und folgt damit ihrer Linie, denn auch die Orgelsanierung der evangelischen St. Maria Magdalena Kirche war entsprechend bezuschusst worden.
- Dem Gemeinderat lag die Haushaltsrechnung 2023 vor, die mit Einnahmen und Ausgaben von 2.699.841 Euro im Verwaltungshaushalt und 2.937.183 Euro im Vermögenshaushalt zur Kenntnis genommen wurde.
- Ebenfalls zur Kenntnis nahm die Ratsrunde ein Schreiben, das die Gemeinde zukünftig bei Überackerungen in der Buchbrunner Gemarkung an Verursachende versenden will. Bei Nichtbeachtung oder im Wiederholungsfall gilt eine Pauschale von 150 Euro.
- An der Friedhofskanzel und an der Meuschel-Gruft wurden hitzebedingte Schäden festgestellt. Sobald das Gutachten vorliegt, soll über das weitere Vorgehen beraten werden. Dieter Koch wies darauf hin, dass die letzte Sanierung der Kanzel erst 2019 erfolgte.
- Über Urnengräber in Urnenerdohren im Friedhof bei aufgelassenen Grabstellen zur Vermeidung von Leerstand will der Gemeinderat in Kürze beraten. Eine Erweiterung der Urnenwand kann damit vermieden werden.
- Am Wohnmobilstellplatz fehlt noch eine beschlossene Hinweistafel auf den Dorfladen KummRei, daran erinnerte Susanne Kieser.
- Stefan Schmidt regte eine Debatte zu Möglichkeiten an, wie zukünftige Hochwasser im Dorf vermieden werden können.

Autor: Gerhard Bauer

Aus der Sitzung des Gemeinderates am 26.09.2024

Im Mittelpunkt der Sitzung des Gemeinderates stand die Berichterstattung von ILE-Managerin Veronika Endres über die Zwischenevaluierung der ILE Maintal Allianz im Sommer 2024. Sie betonte, dass das Ergebnis die Weiterführung ermöglicht habe. Zum Ende der ersten Periode zum 31.12.2024 haben sich alle beteiligten Bürgermeister für eine Fortsetzung für die Jahre 2025 - 2028 ausgesprochen. In ihrem Rückblick erinnerte Endres an das 2019 erfolgte erste Treffen der Beteiligten und deren Willensbekundungen, bis 2020 der Startschuss erfolgte. Bei einer Tagung in Klosterlangheim seien dann die Grundlagen gesetzt und die Ziele abgesteckt worden.

Der MainLandBote, Flyer, Gemeinde-Apps und vieles mehr seien äußere Zeichen des Erfolgs. Die Apps sollen noch untereinander verknüpft werden. Im Innenbereich habe es Beratungsgutscheine gegeben und ein Klimaschutzkonzept wurde angestoßen. Zum geförderten Digitalisierungskonzept gehöre auch eine digitale Verwaltung. Bürgermeister Hermann Queck schloss nicht aus, dass der Gemeinderat mit Laptops ausgestattet werde und damit Papier gespart werde. Aus dem Regionalbudget wurden in Buchbrunn beispielsweise das Kühlregal im Dorfladen KummRei und die Göker-Figuren am Ortseingang gefördert.

Von der vereinbarten Kooperation profitieren besonders die Bauhöfe in Albertshofen, Biebelried, Buchbrunn, Dettelbach und Mainstockheim mit vereinbarten Beschaffungen und gegenseitigem Geräteverleih. Für die Jugend wurde ein gemeinsames Ferienprogramm erstellt, die Gründung eines Arbeitskreises Klima stehe bevor, erklärte Endres.

Die nächsten vier Jahre sollen das Regionalbudget, das Ferienprogramm, die Innenentwicklung und die Bauhofkooperation fortgeschrieben werden. Vorgesehen ist zudem ein MainLand-Fest mit einem ILE-Song und eine Kooperation der Büchereien. Zusammen mit dem Kreisjugendring (KJR) soll erhoben werden, wie die Jugend die Zukunft ihrer Gemeinde sieht.

Von Michael Friedrich nach den Kosten gefragt, bezifferte Endres die Gesamtkosten mit 105.420 Euro ohne angestoßene Projekte. Nach Abzug der Förderung von 68.250 Euro verbleibe ein Rest von 37.170 Euro, der mit einem Anteil von 4.130 Euro für 2025 auf Buchbrunn umgelegt werde. Die weiteren Jahre bewegten sich auf ähnlichem Niveau. Vorbehaltlich der Förderung stimmte der Gemeinderat der Fortsetzung zu.

Folgende weitere Themen wurden behandelt:

- Wegen der Bahnbaustelle steht der Bürgermeister mit der Bahn in Kontakt. Nach Kenntnis von M. Friederich wird die Bahn den alten Zustand der Wege entlang des Bahnkörpers wieder herstellen.
- Über das Landratsamt versuchte Queck, wenigstens eine einseitige Freigabe der Kreisstraße zwischen Kitzingen und Mainstockheim zu erreichen, das aber ist nicht umsetzbar.
- Wiederholt wurde Parken entlang der Hans-Gernet-Straße moniert, abgestellte Fahrzeuge zwingen landwirtschaftlichen Verkehr mitunter, die Vorfahrtregel rechts vor links zu gewähren. Nun wird probeweise ein Parkverbot bergwärts verhängt und in der Gegenrichtung vorübergehend außer Kraft gesetzt.
- Der Vorschlag, am Dorfladen KummRei einen weiteren Schaukasten für Vereinsnachrichten aufzustellen, blieb ohne Entscheidung.
- Stefan Schmidt erinnerte an die in der Planung vorgesehenen Baumpflanzungen an der Hauptstraße. Dafür und für Ersatzpflanzung von sechs Bäumen entlang der Bahnhofstraße wird zunächst ein Angebot eingeholt.
- Nicht zum ersten Mal brachte Thomas Friederich den Zustand des Grünstreifens am Sportplatz in der Kitzinger Straße zur Sprache. Wegen der Pflege klärt Queck mit dem Amt für Ländliche Entwicklung, wer für die Pflege zuständig ist.

Autor: Gerhard Bauer

Nachruf



Die Gemeinde Buchbrunn trauert

um ihren langjährigen Archivar

Wolfgang Döring

* 23.11.1931 - † 11.07.2024

Herr Döring hat sich von 2002 bis 2022 um unser Archiv im Rathaus gekümmert. Vor allem alte Protokolle, Niederschriften, Verträge und Erzählungen hat er transkribiert und in den Computer eingegeben (mit Unterstützung von I. Scheckenbach). So sind diese Dokumente für uns und unsere Nachfahren lesbar. Ergebnisse dieser Arbeit waren oft im Schaukasten zu bewundern und sind zum großen Teil auch in unsere Buchbrunner Chronik eingeflossen. Er hat viele neue Erkenntnisse zur Dorfgeschichte gewonnen und vor dem Vergessen bewahrt.

Diese Tätigkeiten hat Herr Döring ehrenamtlich erbracht. Dafür hat er von der Gemeinde den Ehrenbrief erhalten.

Seine Verdienste werden unvergessen bleiben.

Wir werden ihn stets in ehrender Erinnerung behalten.

Hermann Queck
Erster Bürgermeister
und der Gemeinderat

Aktuelle Mitteilung der Abfallberatung am Landratsamt Kitzingen

Die Abfallberatung informiert: Wohin mit dem ganzen Fallobst und Gartenabfällen?

Landkreis bietet zahlreiche Entsorgungsmöglichkeiten

Trockenheit und Hitze führen im Sommer nicht selten dazu, dass Äpfel, Birnen und anderes Obst früh vom Baum fallen. Die Früchte sind dann häufig noch unreif oder auch sehr klein. Was genießbar ist, sollte man verwenden oder zu einer Kelterei bringen. Doch manchmal stellt sich für Fallobst und Gartenabfällen am Ende der Saison auch die Entsorgungsfrage.

Biotonne

Fallobst kann natürlich über die Biotonne entsorgt werden. Bis Ende Oktober wird die braune Tonne im wöchentlichen Turnus abgefahren, sodass die Biotonne schnell wieder leer ist. Allerdings sollte man aufpassen, dass die Tonne nicht zu schwer befüllt oder das Obst hineingepresst wird. In diesen Fällen kann es passieren, dass der Abfallbehälter nicht oder nicht vollständig geleert werden kann.

Grüngutsack

Als weitere Alternative, um Fallobst und weitere Gartenabfälle loszuwerden, bietet sich der offizielle Grüngutsack des Landkreises an. Er fasst 120 Liter und kostet 6,20 Euro. Die Grüngutsäcke können bei der Abfuhr der Biotonne mit dazugestellt werden. Der Grüngutsack kann u. a. am Landratsamt sowie am Wertstoffhof Kitzingen erworben werden. Weitere Verkaufsstellen im Landkreis finden sich im Abfallkompass unter www.abfallwelt.de.

Kompostwerk im Klosterforst

Wer sein Fallobst oder größere Mengen an Gartenabfällen gleich in einem Rutsch loshaben möchte, kann es am Kompostwerk Klosterforst abgeben. Für Privathaushalte aus dem Landkreis Kitzingen, die an die Kommunale Abfallwirtschaft angeschlossen sind, ist ein Kubikmeter pro Jahr gebührenfrei. Größere Mengen werden auch angenommen, kosten dann allerdings (Preisauskunft unter Tel. 09325 9717-0). Das Kompostwerk ist von Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr, an Samstagen von 9 bis 12 Uhr geöffnet.

Übrigens: Auf den Häckselplätzen in den Gemeinden darf Fallobst nicht entsorgt werden.

Noch Fragen? Die Abfallberater am Landratsamt Kitzingen helfen gerne weiter: Tel. 09321 928-1234, Fax: 09321 928-1299 oder per E-Mail unter: abfall@kitzingen.de.

Meldepflicht für Brunnen und Zisternen

Lt. Wasserabgabesatzung darf gesammeltes Niederschlagswasser für Zwecke der Gartenbewässerung und zur Toilettenspülung verwendet werden. Weiterhin ist die Verwendung von Grundwasser für die Garten- und Feldbewässerung zugelassen.

Die Entwässerungssatzung (EWS) regelt weiterhin, dass auf Grundstücken, die an die öffentliche Entwässerungsanlage angeschlossen sind, im Umfang des Benutzungsrechts, alles Abwasser in die öffentliche Entwässerungsanlage einzuleiten ist (Benutzungszwang).

Demnach erfüllt Wasser, das zur Toilettenspülung oder, soweit eine Befreiung vom Benutzungszwang erteilt wird, auch Wasser, das zur Wäschereinigung verwendet wird, die Merkmale von Schmutzwasser und ist in den gemeindlichen Kanal einzuleiten.

Wassermengen, die aus der Wasserversorgungseinrichtung und aus der Eigengewinnungsanlage zugeführt werden, gelten als Abwassermenge. Soweit der tatsächliche Verbrauch nicht nachgewiesen wird (Zähler), werden bei einer Eigengewinnungsanlage pauschal 15 m³ pro Jahr und Einwohner angesetzt.

Sie sind verpflichtet, der Gemeinde für die Höhe der Schuld maßgebliche Veränderungen zu melden und auf Verlangen weitere Auskünfte zu erteilen. Dies gilt insbesondere für den Bau, die Errichtung und den Betrieb von Eigengewinnungsanlagen (z.B. Zisternen, Brunnen); der Tag der Inbetriebnahme ist der Gemeinde anzuzeigen. Das Unterlassen einer entsprechenden Meldung kann mindestens eine leichtfertige Abgabeverkürzung (Art. 15 KAG) darstellen, die mit einer Geldstrafe bis 10.000 Euro geahndet werden kann.

Die Gemeinde bietet allen Bürgern, die vergessen haben, ihren Brunnen, Zisterne etc. anzuzeigen, die Gelegenheit, dies noch bis zum 30. November 2024 nachzuholen. Soweit die Meldung fristgerecht nachgeholt wird, erhebt die Gemeinde lediglich die bisher angefallenen Kanalbenutzungsgebühren nach. Erhält die Gemeinde von bestehenden Eigengewinnungsanlagen erst nach Fristablauf Kenntnis, wird neben den Kanalbenutzungsgebühren auch ein Bußgeldverfahren eingeleitet.

Wir bitten alle Anschlussnehmer, zu prüfen, ob eine bestehende Eigengewinnungsanlage ordnungsgemäß, mit Hinweis auf die konkrete Nutzung, angezeigt wurde bzw. die Anzeige unter Vorlage der Unternehmerrechnung oder eines anderen Nachweises für die Inbetriebnahme bis spätestens 30. November 2024 nachzuholen.

Vielen Dank!

Poolwasser

Abwasser ist lt. Satzung Wasser, das durch den häuslichen, gewerblichen, landwirtschaftlichen oder sonstigen Gebrauch verunreinigt oder sonst in seinen Eigenschaften verändert ist.

Beim Poolwasser handelt es sich um Abwasser, dieses muss deshalb in die öffentliche Entwässerungseinrichtung eingeleitet werden.

Das Auffüllen eines Pools darf nicht über den Gartenwasserzähler, sondern muss über den Hauptwasserzähler erfolgen.

Beim versehentlichen Auffüllen eines Pools über den Gartenwasserzähler werden die anfallenden Kanalbenutzungsgebühren von der Gemeinde nachberechnet.

In diesem Fall ist die Gemeinde in Kenntnis zu setzen.

Vielen Dank!

Der Pflegestützpunkt Kitzingen informiert:

Bezirk Unterfranken berät zu den Themen

„Hilfe zur Pflege“ und „Eingliederungshilfe“ im Pflegestützpunkt Kitzingen



Bezirk
Unterfranken

Die bayerischen Bezirke sind im Rahmen der **Sozialhilfeleistung** nach dem Sozialgesetzbuch zuständig für die Gewährung aller Leistungen der sog. **„Hilfe**

zur Pflege“. Der Bezirk **Unterfranken** hilft damit Menschen mit **ambulantem und stationärem Pflegebedarf**, wenn die Leistungen der Pflegeversicherung und die **eigenen Mittel nicht ausreichen**, um die **Kosten** für eine ambulante, das heißt **häusliche Pflege** oder für die Pflege in einem **Pflegeheim** zu begleichen.

Einmal pro Monat berät der **Bezirk Unterfranken** in den Räumen des **Pflegestützpunkts Kitzingen** zu dieser Sozialhilfeleistung und berücksichtigt dabei sowohl die **rechtlichen** und **finanziellen** Aspekte als auch die **pflegefachliche** Seite. Die Beratung ist **kostenlos**.

Die nächsten Termine sind, jeweils donnerstags zwischen 13.00 und 16.00 Uhr:
17.10.2024 | 14.11.2024 | 12.12.2024

Sofern Interesse besteht, vereinbaren Sie bitte zuvor einen **Termin** über den **Pflegestützpunkt des Landkreises Kitzingen**, Telefonnummer: **09321/928-5250** oder wenden Sie sich per Mail an pflegestuetspunkt@kitzingen.de.

Für **Menschen mit Behinderung** und deren Angehörige sowie allen weiteren interessierten Personen bietet der Bezirk Unterfranken außerdem eine **wohnortnahe** und **kostenlose** Beratung zu sämtlichen Themen der **Eingliederungshilfe** an.

Die nächsten Termine im Pflegestützpunkt sind, jeweils montags zwischen 13.00 und 16.00 Uhr:
14.10.2024 | 11.11.2024 | 09.12.2024



Sofern Interesse besteht, vereinbaren Sie bitte **zuvor** einen **Termin**, entweder über **Tel.: 0931/7959-1349**,

per **Mail** an beratung-eingliederungshilfe@bezirk-unterfranken.de oder über die **Homepage** des Bezirks Unterfranken (www.bezirk-unterfranken.de/beratung-egh).

Die **Räumlichkeiten** des Pflegestützpunktes befinden sich in der **Oberen Bachgasse 16** in **Kitzingen**, in der Nähe des Landratsamtes, links neben der Einfahrt zum Parkhaus "Alte Poststraße" (P 5 im Parkleitsystem), im Innenhof, gleich rechts ("Himmelsleiter").

Im **Pflegestützpunkt selbst** können Sie sich **kostenlos** und **neutral rund um das Thema Pflege** beraten lassen. Die Öffnungszeiten sind: Mo., Di., Mi. und Fr. von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr sowie Do. von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Tel.: 09321 5250.

Gut beraten – selbstbestimmt teilhaben!



Bezirk
Unterfranken

Terminankündigung – wohnortnahe Beratung

Ab 01.10.2024: Online-Beratung | Eingliederungshilfe und Hilfe zur Pflege

Ab Oktober 2024 bietet der Bezirk Unterfranken (zusätzlich zu den oben genannten Terminen im Pflegestützpunkt Kitzingen) Online-Beratungen zu Ihren Fragen rund um die Themen Hilfe zur Pflege und Eingliederungshilfe an.

Termine erhalten Sie unter: www.bezirk-unterfranken.de/Online-Beratung

Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Die Gleichstellungsstelle des Landkreises Kitzingen organisiert rund um das Thema „Vereinbarkeit von Familie und Beruf“ verschiedene Veranstaltungen und Workshops und stellt das Herbstprogramm 2024 vor:

Depression und Burnout: nur eine Modeerscheinung?

Dienstag, 22.10.2024 von 18:00 bis 21:00 Uhr

Dozentin: Nadia Daub – Reyher Seminare

Veranstaltungsort: Landratsamt Kitzingen, Seminarraum im Gesundheitsamt, Kaiserstraße 4

Geistig fit bleiben: Mit Gedächtnistraining die Gehirnleistung erhalten

Dienstag, 26.11.2024 von 18.00 bis 21.00 Uhr

Dozentin: Nadia Daub – Reyher Seminare

Veranstaltungsort: Landratsamt Kitzingen, Großer Sitzungssaal, Gebäude 2, Kaiserstraße 4



Die Teilnahme ist für Sie kostenfrei. Anmeldung: Frau Endres, Tel.: 09321 928-2403 oder Frau Mengler, Tel.: 09321 928-2402 oder E-Mail: gleichstellung@kitzingen.de.

Nähere Infos unter:

<https://www.kitzingen.de/digitales-buergerbuero/gleichstellung/vereinbarkeit-familie-und-beruf/>

3x Neu auf den TraumRunden Mit dem Pass oder der App Wandernadeln sammeln

Die TraumRunden im Kitinger Land sind bei Wanderinnen und Wanderern sehr beliebt. Viele sind schon alle gewandert oder haben ihre eigene Lieblingstour. Rechtzeitig für den hoffentlich goldenen Herbst kommt die neu überarbeitete TraumRunden-Wanderbroschüre heraus.



Landkreis
Kitzingen

Diese enthält eine ausführliche Beschreibung jeder der 15 TraumRunden und wertvolle Tipps über das Verhalten in der Natur, die Beschilderung, das richtige Rüstzeug beim Wandern und die neuen Fotospots. Aber es gibt noch mehr Neues.

Als Motivation, auch mal wieder etwas auszuprobieren oder bekannte Wege neu zu entdecken, hat sich das Regionalmanagement etwas Neues einfallen lassen und in Kooperation mit den TraumRunden-Orten am Erlebniswert der TraumRunden gefeilt. Nach den mobilen Fotospots, die im Juni erstmalig aufgestellt wurden, starten nun zwei weitere Projekte, die noch mehr Lust aufs Wandern machen sollen.

Stempelstationen

Alle TraumRunden schon gewandert? Ab jetzt gibt es den unschlagbaren Beweis, dass das auch stimmt - die TraumRunden-Stempelstationen und den TraumRunden-Stempelpass. Auf jeder TraumRunde befindet sich eine Stempelstation, also gibts für jede Wanderung einen Stempel.

Für das Sammeln von 5 Stempeln gibt es die silberne Wandernadel und eine goldene, wenn alle Stationen erwandert wurden, natürlich inklusive einer Urkunde. Pässe gibt es in den Tourist-Informationen und beim Dachmarketing Kitinger Land.

Noch sind nicht alle Stempelstationen montiert. Auf den folgenden TraumRunden können schon Stempel gesammelt werden: Castell, Dettelbach, Dettelbacher Dörfer, Kitzingen-Sulzfeld, Rödelsee, Schwanberg und Wiesenbronn. Die restlichen TraumRunden folgen bis spätestens Ende September.

Digital Wandernadeln sammeln mit der App

Was analog geht, geht auch digital: Leidenschaftliche Sammler von digitalen Wandernadeln oder die, die es werden wollen, können dies nun auch auf den TraumRunden - über die App SummitLynx. Diese muss im „App Store“ oder in „Google Play Store“ heruntergeladen werden, das Kitinger Land auswählen und bei der nächsten Wanderung Ziele suchen, eintragen und Punkte sammeln. Auch hier gibt es die Wandernadeln als Belohnung, digital und ganz klassisch auch in echt.

Weitere Infos zu allen Neuheiten - auch zu den mobilen Fotospots - erhalten Sie auf unserer Internetseite www.wanderglueck-kitzingerland.de, auf www.facebook.com/TraumRunden oder auf Instagram [traumrunden_kitzingerland](https://www.instagram.com/traumrunden_kitzingerland).

Hierbei handelt es sich um ein **LEADER - Kooperationsprojekt** der Traum-Runden-Orte und des Regionalmanagements Kitinger Land. Das Projekt wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

Ansprechpartnerin: Carolin Mäder, Tel.: 09321/928-1005, Mail: carolin.maeder@kitzingen.de

Die Kinderakademie startet wieder im Herbst

Kinderakademie
Kitzinger Land



Polarwinter – Segelflug – Kinderrechte und Vieles mehr!

Mitte Oktober startet die Kinderakademie Kitzinger Land mit einem vielfältigen Programm wieder in das Wintersemester und das Team freut sich auf viele interessierte Studierende im Grundschulalter aus dem gesamten Kitzinger Land!

- Den Auftakt am 12. Oktober machen Ingrid und Ralph Hartner, die mit ihren Fahrrädern vom Kitzinger Marktplatz bis nach Gibraltar geradelt sind: 4.000 km – 5 Länder – großartige Menschen und einzigartige Landschaften! Ihre Welt drehte sich vier Monate nur um ihre Bikes, das Tagesziel, wo man was zu essen bekommt und wo man kommende Nacht schläft ... Natürlich lief nicht alles nach Plan, aber genau das macht ein Abenteuer ja aus!
- Bei der Vorlesung „Ein Jahr Leben und Arbeiten als Arzt in der Antarktis“ am 23. November nimmt Dr. Peter Jonczyk die Buben und Mädchen mit in die Antarktis, wo er ein Jahr in der Neumayer-Station als Arzt und Stationsleiter gelebt hat. Er erzählt beispielsweise vom Polarwinter, wenn es wochenlang nicht hell wird, und wie man bei -40°C forscht.
- Am 18.01.2025 können die jungen Studierenden zu Vogel-Detektiven werden: Matthias Mann wird u. a. berichten, wie Vögel bei uns durch die kalte Jahreszeit kommen, wie man ihnen dabei helfen kann und was sie am liebsten fressen. Das Semester runden dann im Februar und März 2025 Vorlesungen zu Kinderrechten mit dem Kitzinger Stadtjugendpfleger Jochen Kulczynski und zum Traum vom Fliegen mit dem Luftsportclub Kitzingen ab.

Infos & Anmeldung:

Alle Kinderakademie-Veranstaltungen finden samstags von 10:30 – 11:15 Uhr in der Alten Synagoge Kitzingen statt. Das Angebot richtet sich an Kinder im Grundschulalter aus dem gesamten Landkreis Kitzingen.

Für die Kinderakademie ist eine Anmeldung erforderlich, die Teilnahme ist aber kostenfrei.

Der Anmeldezeitraum für die entsprechende Vorlesung beginnt stets **montags in der Woche zuvor**. Ab 8.00 Uhr wird im Internet unter www.kitzingen.de ein entsprechendes Formular freigeschaltet. Alternativ ist auch eine telefonische Anmeldung unter 09321 / 928 1104 möglich.

Link zur Kinderakademie: <https://regionalmanagement.kitzingen.de/lag-ziel-leader/kinderakademie/>

Kontakt:

Interessierte Eltern werden gerne in den Mailverteiler aufgenommen und erhalten dann rechtzeitig vor den Vorlesungen eine Erinnerung. Dafür reicht eine Mail an das Kinderakademie-Team unter: maja.schmidt@kitzingen.de.

Neuer Look mit bewährtem Inhalt:

Die Radwanderkarte „Radeln im Kitzinger Land“



Landkreis
Kitzingen

Komplett überarbeitet, geprüft und druckfrisch - die aktualisierte Radwanderkarte Kitzinger Land ist ab jetzt erhältlich, ganz im neuen Design. Neu ist nicht nur das Design, auch einige Streckenführungen wurden aktualisiert. Außerdem gibt es nun übersichtliche Infos mit Tipps zu jeder Tour und zu ausgewählten Fernradwegen, was die Karte zu

einem wertvollen Begleiter für alle Radelnden im Kitzinger Land macht.

Zwölf Themen-Touren laden dazu ein, das Kitzinger Land zu entdecken. Die Touren orientieren sich thematisch an der Landschaft oder der Geschichte der Orte und führen je nach Tour an bekannten Weinlagen und interessanten Sehenswürdigkeiten vorbei oder verlaufen entlang des Mainufers oder im Steigerwald. So lernt man die Region ganz neu kennen.

Größere Veränderungen gab es bei zwei Themen-Touren: Hier wurden aufgrund von längerfristigen Bauarbeiten Korrekturen vorgenommen, die auf den Radwegen bereits umgesetzt sind. So ist der Weg hinauf auf den Schwanberg kein Bestandteil der Schwanberg-Tour mehr, und auch die Steigerwald-Tour wurde etwas reduziert. Mit dem E-Bike ist auch diese Tour nun sicherlich gut machbar.

Die Radwanderkarte ist beim Dachmarketing Kitzinger Land oder in den örtlichen Touristeninformationen für 4,50 € erhältlich.

Eine gute Ergänzung für eine Tourenplanung ist das interaktive Radportal mit zusätzlichen und aktuellen Informationen unter www.radfahren-kitzingerland.de

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an das Dachmarketing Kitzinger Land: Telefon 09321/928- 1104 oder tourismus@kitzingen.de



Sonstige Mitteilungen - Oktober 2024

Anzeige von „Die Baumschule in Erlach“

Die BAUMSCHULE in Erlach / Ochsenfurt, Schwarzenbergstr. 28

GRUEN & MEHR R. SCHRAMM - www.schramm-baumschule.de

Donnerstag & Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr

Samstag von 9.00 bis 13.00 Uhr

und nach Vereinbarung: 09331-985958

Neues vom MGV „Eintracht“ 1962 Buchbrunn



Achtung, Änderung der Probenstermine:

17. Oktober | 24. Oktober | 14. November

Bitte vormerken: Am 17.11. ist Singen am Ehrenmal vor der Kirche (Volkstrauertag)

Wir beginnen die Proben pünktlich um 19 Uhr
und sitzen im Anschluss gemütlich zusammen.

Neue Sängerinnen und Sänger sind wie immer willkommen.

Die Vorstandschaft

Nachruf



Der Verein „Geschichte in Buchbrunn e.V.“
trauert um seinen Gründungsvater

Wolfgang Döring,

der am 11.07.2024 verstorben ist.

Herr Döring war der Initiator unseres Vereins, der im Februar 2002 gegründet wurde,
als die archäologische Grabung im Baugebiet „Hans-Gernet-Straße“ erfolgte.

Er führte den Verein von 2002 bis 2006 als erster Vorstand,
arbeitete mit viel Energie an der Ausstellung im Rathaus
und war in erheblicher Weise an der Buchbrunner Chronik von 2014 beteiligt.

Auch die Ausgestaltung der Alten Eich war ihm ein Anliegen
und trägt seine Handschrift.

Seine Unterstützung galt auch stets dem Unterhalt und den Aktivitäten
am steinzeitlichen Langhaus.

Mit großem Aufwand an Zeit und Energie betrieb Herr Döring die Forschung zur
Geschichte Buchbrunns, von der Steinzeit über die Zeit Napoleons bis heute.

Für all diesen Einsatz sagen wir im Namen aller Buchbrunner Dank!

Für die Vorstandschaft: Saschan Korder und Dieter Koch



Geschichte in Buchbrunn



Herzliche Einladung zur Mitgliederversammlung des Vereins „Geschichte in Buchbrunn“ am **Donnerstag, den 17. Oktober 2024 um 19:30 Uhr im Rathaus.**

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beschlussfassung über die vorgeschlagene Tagesordnung
3. Bericht des Vorsitzenden über das Jahr 2023 und 2024
4. Bericht der Kassenwartin
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Genehmigung der Jahresrechnung 2023 und Entlastung des Vorstands
7. Einsetzung eines Wahlausschusses, anschließend
8. Neuwahl des Vorstands und der Kassenprüfer
9. Jahresplanung 2025:
10. Verschiedenes

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen.

Ergänzende Vorschläge zur Tagesordnung bitte schriftlich beim Vorstand einreichen.

Saschan Korder, 1.Vorstand

Geschichte in Buchbrunn: Vereinsausflug

Herzliche Einladung an alle Mitglieder unseres Vereins und an alle Bürger Buchbrunn zum Ausflug nach Marktbreit am **Sonntag, den 20. Oktober 2024.**

Wir treffen uns um **15:30 Uhr am „Alten Kranen“** am Mainufer in Marktbreit. Dort startet eine ca. 90-minütige Stadtführung.

Für Mitglieder übernimmt der Verein die Kosten für die Führung, von Gästen erbitten wir eine kleine Spende.

Anschließend geht es zum Schlusshock (ab 18 Uhr) zurück nach Kitzingen ins „Montevarchi“.

Anmeldungen bitte an Saschan Korder, skorder@yahoo.de, oder an Martina Penka, martina.penka@t-online.de, Tel. 23941

Herzliche Einladung für Jede-FRAU und Jeder-MANN!

Die Ortsgruppe des Bund Naturschutz lädt alle Interessierten herzlich ein zu einem Vortrag von Apothekerin Anja Fahrmeier (ehem. Latzel) über das Thema

"BB-DD: Blöde Blase - Doofer Darm"

Der Vortrag findet statt am

Mittwoch, den 06.11.2024 um 18:30 Uhr
im Clubraum des TSV Buchbrunn



und soll Tabubereiche wie leichte Darm- und Blasenbeschwerden, Harnwegsinfekte, Nierensteine, Reizblase, Prostatitis, Bettnässen, Prostatavergrößerung, Blähungen, Durchfall-Erkrankungen, Reizdarm, Verstopfung und Hämorrhoiden ansprechen und deren Vorbeugung und Behandlung durch natürliche Inhaltsstoffe aus der heimischen Flora aufzeigen. Natürlich hat Anja auch wieder die eine oder andere Tinktur zum Probieren mit dabei ...

Wir freuen uns auf Ihr / Euer Kommen

Die Familien Schmidt und Anja Fahrmeier

Katholische Kirchengemeinde

Gottesdienste Buchbrunn bis 03. November 2024 - Änderungen vorbehalten

Sonntag, 6. Oktober 2024 - Erntedank

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionfeier

Freitag, 1. November 2024 - Allerheiligen

9.00 Uhr Messfeier u. anschl. Friedhofsgang f. Felix, Gertrud u. Thomas Cäsar

Sonntag, 3. November 2024

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionfeier

Evangelische Kirchengemeinde

Weitere Informationen auf unserer Homepage unter
www.dreieinigkeit-dettelbach-evangelisch.de/pfarrei-buchbrunn

Erntedankfest 2024

Herzliche Einladung zum **Familiengottesdienst am Erntedankfest**
„Eine Handvoll Erde“
Sonntag, 6.10.2024 um 9.30 Uhr
mit Pfrn. Bromberger und Kigo-Team

In diesem Gottesdienst stellen sich die Kandidierenden
für die Kirchenvorstandswahl der Gemeinde vor.

„Lange Nacht der Kirchenmusik“

am Samstag, 19.10. in der Stadtkirche Kitzingen
17.00 - 22.00 Uhr - Eintritt frei

Herzliche Einladung

zum **Einführungsgottesdienst der Konfirmand/innen und Präparand/innen**
Thema: „Das ist der Hit“ - die liebsten Kirchenlieder der Buchbrunner/innen
am **Sonntag, 20. Oktober um 9.00 Uhr.**



Stimm für Kirche

„Stimm für Kirche“

Unter diesem Motto findet derzeit die Kirchenvorstandswahl statt,
bei der die Kirchengemeindeleitung für die nächsten 6 Jahre gewählt wird.
Die meisten von Ihnen haben inzwischen ihre Briefwahlunterlagen erhalten.
Viele haben auch schon abgestimmt.

Sie können die ausgefüllten Wahlbriefe auch in den Briefkasten des Pfarrhauses in Buchbrunn
werfen, der wird regelmäßig bis zum Wahltag geleert.

Bitte den Wahlschein nicht vergessen!

Die eigentliche Wahl ist am Sonntag, 20. Oktober.

Das Wahllokal im Gemeindehaus „Meuschel“ ist nach dem Gottesdienst
von 10.00 bis 11.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.

Hier können Sie auch Ihre Briefwahlunterlagen abgeben oder - wenn Sie das noch nicht per
Briefwahl getan haben - direkt mit Stimmzettel abstimmen.

Auch hierfür brauchen Sie den Wahlschein.

Es sind 5 Kirchenvorsteher/innen zu wählen.

Infos zu den Kandidierenden hängen in den Schaukästen oder sind auf der Homepage zu finden.

Herzliche Einladung

zum **Festgottesdienst**
am Reformationstag, 31.10.
um 19.00 Uhr in der Stadtkirche Kitzingen.

Es musiziert der Bezirksposaunenchor unter der Leitung von Kantor Blaufelder.
Im Anschluss besteht bei Snacks und Getränken die Möglichkeit,
miteinander ins Gespräch zu kommen.

Einladung Kirchweihversammlung

Hallo liebe Buchbrunner,
die Buchbrunner Kerm findet dieses Jahr
vom 08. bis zum 11. November statt.

Wer Interesse hat, am Umzug teilzunehmen,
kann gerne zu unseren Kirchweihversammlungen kommen,
welche ab Montag, den **14. Oktober**,
wöchentlich um **19:30 Uhr** im **Sportheim**
abgehalten werden.

Kinder, die am Umzug als Ausgräber mitlaufen wollen,
können gerne mit ihren Eltern am Montag kurz vorbeikommen.

Die Geometer freuen sich auf euch und eine schöne Kerm.
P.S.: Die Nachkerm ist wie jedes Jahr
zwei Wochen nach dem Kermafreitag,
dieses Jahr also am 22. November.



Buchbrunner Kerm 2024



Hallo liebe Buchbrunner,
die Spannung steigt! Unsere Kerm rückt Tag für Tag ein Stückchen
näher und wir freuen uns jetzt schon auf ein unvergessliches
Kirchweih-Wochenende vom 08. bis zum 11. November.

Los gehts am Freitag im Goldenen Geometer
mit dem beliebten Kirchweih-Essen.

Wer dann gestärkt ist,
feiert ab 21 Uhr bei unserer DJ-Fete im Gewölbekeller weiter.
DJ S'Towner, der normalerweise das Boot in Würzburg aufmischt,
heizt an diesem Abend dem Publikum kräftig ein.

Am Samstag um 18.00 Uhr gibt es, wie in den letzten Jahren,
einen italienischen Abend.

Mit frischer Pizza und fränkischem Fassbier laden wir euch auf einen
gemütlichen Abend im Goldenen Geometer ein.

Höhepunkt der Kerm ist ganz klar der Kirchweih-Sonntag.

Um 10:00 Uhr beginnt der Tag mit einem deftigen Weißwurst-Frühstück.

Aufgepasst - dieses Jahr findet wieder ein Nachtumzug statt!

Deshalb wird die Kirchweihpredigt um 15:00 Uhr am Rathausplatz verlesen.

Anschließend startet um 17:00 Uhr der „leuchtende“ Umzug,
bei dem wie jedes Jahr aufwändig geschmückte Wagen bestaunt werden können.

Die Zugstrecke verläuft genau so wie im letzten Jahr
und macht am Ausgrabungsplatz auf dem Spielplatz halt.
Dort begeben sich die Geometer wieder auf die Suche nach dem verschollenen Bierfass.
Werden sie es auch dieses Jahr finden?

Der Montag beginnt um 10 Uhr mit dem Kirchweihgottesdienst in der St. Maria-Magdalena-Kirche.

Anschließend ist der Goldene Geometer ganztägig geöffnet.
Am Abend darf dort zur Musik von „**Tutti Frutti**“ das Tanzbein geschwungen werden.

Zum Abschluss findet die traditionelle Eingrabungszeremonie um Mitternacht statt.

Wir freuen uns auf euer Kommen!
Die Geometer e.V